

Handreichung zum Medienkonzept

für Schulen in Wuppertal



STADT WUPPERTAL / MEDIENZENTRUM



**MEDIENKOMPETENZ
RAHMEN NRW**

Der Medienkompetenzrahmen NRW

Der Medienkompetenzrahmen NRW umfasst sechs Kompetenzbereiche. Jeder Kompetenzbereich umfasst vier Teilkompetenzen. Im Rahmen jeder Schulstufe (Grundschule, Sek. I) müssen alle Kompetenzfelder (mindestens) einmal verbindlich erarbeitet werden.

Prozess

Durch die enge Einbettung des Medienkompetenzrahmens in die Curricula ist die Arbeit ein längerfristige (Schulentwicklungs-)Aufgabe. Der zeitliche Rahmen liegt wohl zwischen 1 und 1,5 Jahren. Mögliche Schritte bei der Umsetzung finden sich in einer Broschüre der Medienberatung NRW: „In sieben Schritten zum schulischen Medienkonzept“.

Inhalte

Ein Medienkonzept kann folgende Inhalte umfassen:

1. Präambel
2. MedienCurriculum
(z.B. ein ausgefülltes Kompetenzraster des Medienkompetenzrahmen NRW mit Verweis auf die Bausteine in den Curricula - ggf. letztere als Anhang beigelegt)
3. Ausstattung
 - 3.1. Ist
 - 3.2. Soll (umsetzbar über das jährliche Investitions-Budget der Schule)
 - 3.3. Ideal (umsetzbar über mögliche weitere Fördermittel → z.B. DigitalPakt Schule)
4. Fortbildungsbedarf und -konzept
5. Außerschulische Kooperationspartner/innen
6. Beschluss und Evaluation
7. Anhang

Das MedienCurriculum

Das Herzstück des Medienkonzeptes ist das MedienCurriculum: In welchen Fächern werden in welchen Themenfeldern welche Medien und welche Kompetenzen verbindlich eingeführt.

Für die Darstellung der verbindlichen Kompetenzen könnte zum Beispiel das Kompetenzraster verwendet werden, das in den Feldern der entsprechenden Kompetenzen die Fach/Themen-Zuordnung aufweist.

Weitere Informationen

Planungsraster Medienkompetenzrahmen NRW

https://medienkompetenzrahmen.nrw.de/fileadmin/pdf/MKR_Arbeitsblatt.pdf

Schulmail vom 26.06.2018 zum Medienkompetenzrahmen

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Ministerium/Schulverwaltung/Schulmail/Archiv-2018/180626/index.html>

